

Schriftliche Überprüfung und Persönlichkeitsstörungen

1.

Aussagenkombination

Welche Symptome treten bei der histrionischen Persönlichkeitsstörung auf?

1. Neigung zu Effekthascherei und demonstrativen, unechtem Verhalten.
2. Setzt durchweg ihre körperliche Erscheinung ein, um die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.
3. Leichte Ermüdbarkeit
4. Starkes Kontaktbedürfnis bei gleichzeitig bestehender Kontaktunfähigkeit im Sinne von Liebes- und Bindungsunfähigkeit.
5. Dramatisierung bezüglich der eigenen Person, theatralisches Verhalten, übertriebener Ausdruck von Gefühlen

- A) Nur die Aussagen 1,2,4 und 5 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1,2 und 3 sind richtig
- D) Nur die Aussage 4 ist richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

2.

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur dissozialen Persönlichkeitsstörung treffen zu?

1. Bei Patienten mit dissozialer Persönlichkeitsstörung kann ein Unvermögen zur Beibehaltung längerfristige Beziehungen existieren
2. Patienten mit einer dissozialen Persönlichkeitsstörung besitzen gewöhnlich eine hohe Frustrationstoleranz
3. Bei einer dissozialen Persönlichkeitsstörung existiert ein hohes Schuldbewußtsein
4. Anhaltende Reizbarkeit kann ein zusätzliches Merkmal sein
5. Es besteht oft die Neigung andere zu beschuldigen oder vordergründige Rationalisierungen für das eigene Verhalten anzubieten

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1,4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 3,4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

3.

Aussagenkombination

Welche charakteristischen Symptome zeigen Patienten mit einer Borderline-Störung?

1. Emotionale Instabilität
2. Unbeständige Beziehungen
3. Häufig Selbstmordgedanken und -versuche
4. Dementielle Symptome
5. Chronisches Gefühl der Leere

- A) Nur die Aussage 1 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

4.

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die abhängige (asthenische) Persönlichkeitsstörung (nach ICD 10) ist durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet:

1. Ermunterung an andere, die meisten wichtigen Entscheidungen für Das eigene Leben zu treffen
2. Andauernde und umfassende Gefühle von Anspannung und Besorgtheit
3. Persönliche Kontakte nur, wenn die Sicherheit besteht, gemocht zu werden
4. Häufiges Beschäftigtsein mit der Furcht, verlassen zu werden und auf Sich selbst angewiesen zu sein
5. Mangelnde Bereitschaft zur Äußerung selbst angemessener Ansprüche gegenüber Personen, von denen man abhängt

- A) Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

5.

Aussagenkombination

Welche Aussagen treffen auf die emotional instabile Persönlichkeitsstörung zu?

1. Impulsiver Typus u. Borderline-Typus werden als Unterformen beschrieben
2. Differenzialdiagnostisch ist sie gegenüber den Psychosen abzugrenzen
3. Als Symptom gelten Wutausbrüche, die aus geringfügigem Anlaß zu gewalttätigem und explosivem Verhalten führen können
4. Als Symptom des Borderline-Typus ist ein chronisches Depersonalisationserleben angezeigt.

- A) Nur die Aussagen 1,2 und 4 sind richtig
 B) Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig
 C) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig
 D) Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig
 E) Alle Aussagen sind richtig

6.

Aussagenkombination

Welche Symptome treten bei der schizoiden Persönlichkeitsstörung auf:

1. Kontakthemmung
2. Extreme Distanz und emotionale Kühle
3. Wenig Interesse an Beziehungen (auch sexuell)
4. Neigung zu Isolation und Vereinsamung
5. Kaum Reaktion auf Lob und Kritik,

- A) Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig
 B) Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig
 C) Nur die Aussagen 1,2 und 3 sind richtig
 D) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
 E) Alle Aussagen sind richtig

7.

Einfachauswahl

Welche Diagnose ist am wahrscheinlichsten?

Ein 25jähriger Verkäufer kommt in die Praxis. Schon bevor das Erstgespräch beginnt, zeigen sich auffällige Angstsymptome. Er muß sich nahe der Eingangstür setzen, weil er sonst Platzangst bekommt, sagt er. Während des Gesprächs vermittelt er erst Begeisterung über die Fähigkeiten des Therapeuten, die er dann folgend in Frage stellt und behauptet, der Therapeut hätte überhaupt keine Ahnung. Im weiteren Verlauf kommt es zu einem heftigen Wutausbruch, den er nach Beendigung zutiefst bedauert und sich dabei selber Ohrfeigt. In dieser Phase klammert er sich kurzfristig stark an den Therapeuten, um wenig später so zu tun, als sei das nie notwendig gewesen.

- A) Histrionische Persönlichkeitsstörung
 B) Anankastische Persönlichkeitsstörung
 C) Schizoide Persönlichkeitsstörung
 D) Emotional instabile Persönlichkeitsstörung (Borderline-Typus)
 E) Wahnerkrankung

8.

Einfachauswahl

Die paranoide Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10) ist in erster Linie charakterisiert durch folgendes der genannten Merkmale:

- A) Unangemessener Affekt im Sinne der Parathymie
- B) Affektive Abstumpfung in Verbindung mit anhaltendem Gefühl von Leere
- C) Indifferenz gegenüber Lob oder Kritik von anderen
- D) Misstrauen und starke Neigung, neutrale oder freundliche Handlungen anderer als feindlich oder verächtlich aufzufassen
- E) Neigung, sich in intensive, doch instabile Beziehungen einzulassen; oft mit der Folge von emotionalen Krisen, verbunden mit übertriebenen Bemühungen, das Verlassenwerden zu vermeiden.

9.

Einfachauswahl

Eine anankastische (zwanghafte) Persönlichkeit (nach ICD-10) ist unter anderem durch folgende Begriffe definiert:

- A Deutliche und andauernde Verantwortungslosigkeit und Missachtung sozialer Normen, Regeln und Verpflichtungen
- B Übermäßige Inanspruchnahme durch Phantasie und Introspektion
- C Ausgeprägte Sorge, in sozialen Situationen kritisiert oder abgelehnt zu werden
- D Rigidität und Eigensinn
- E Dramatisierung bezüglich der eigenen Person, theatralisches Verhalten, übertriebener Ausdruck von Gefühlen

10.

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Persönlichkeitsstörungen sind richtig? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Die Betroffenen weichen in der Selbstwahrnehmung, in ihrer Kontaktaufnahme und in ihren Beziehungen zu anderen von der Mehrzahl der Bevölkerung ab.
- B) Das abnorme Verhaltensmuster verläuft oft phasenhaft und nicht Andauernd und gleichförmig.
- C) Die Störungen beginnen im Erwachsenenalter und haben häufig einen Atypischen Verlauf.
- D) Die Störungen sind meistens mit deutlichen Einschränkungen der beruflichen und sozialen Leistungsfähigkeit verbunden.
- E) Die Störungen beginnen und manifestieren sich meist im Seniorenalter

Lösungen Persönlichkeitsstörungen

- 1 A
- 2 C
- 3 D
- 4 D
- 5 E
- 6 E
- 7 D
- 8 D
- 9 D
- 10 AD